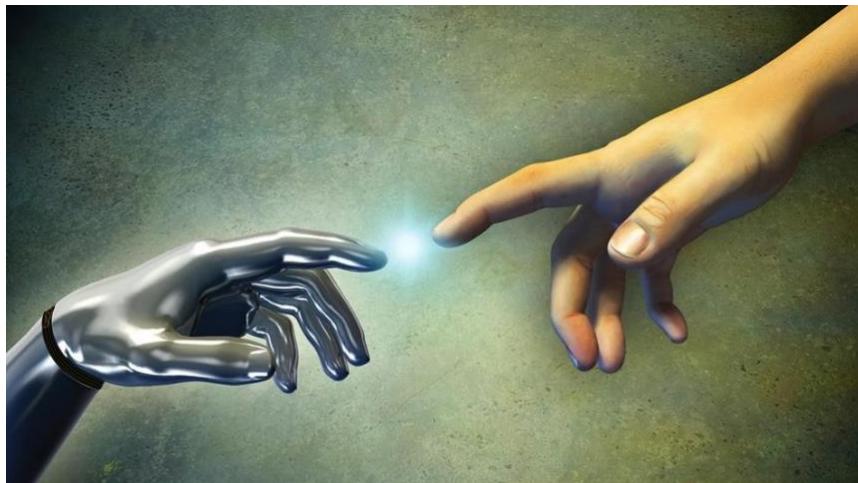


Rundbrief der **Evang. Schuldekanate** **im Kirchenbezirk Konstanz** **und im Kirchenbezirk** **Überlingen - Stockach**

2. Halbjahr 2025/2026



Quelle: <https://static99.evangelisch.de/get/?daid=00010001VXl8nMKc24j1U2zlnNvuUaXu5ISTUUyUgNVELuuzpT0700000354802&dfid=i-311>

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das zweite Schul-Halbjahr liegt vor uns, für das wir Ihnen viel Energie und Gottes Segen wünschen. Wie gewohnt erreicht Sie zu dieser Zeit ein neuer Rundbrief. Seit diesem Schuljahr ein gemeinsamer Rundbrief der Schuldekanate Konstanz und Überlingen-Stockach. Auch wir suchen nach Möglichkeiten, voneinander zu erfahren, zu profitieren, uns gegenseitig zu unterstützen, Gemeinschaft entstehen zu lassen und zu pflegen.

Hinter uns liegt ein ereignisreiches Jahr, das Sie hoffentlich trotz mancher Sorge auch mit wertvollen, frohen Momenten in Erinnerung haben.

Wort des Jahres 2025 ist „KI-Ära“ - das hat die Gesellschaft für deutsche Sprache bekanntgegeben. Begründet wurde die Wahl folgendermaßen:

Der wachsende Einfluss von Künstlicher Intelligenz stehe für einen „epochalen Wandel“, sie sei aus dem „Elfenbeinturm der wissenschaftlichen Forschung herausgetreten“ und habe die Mitte der Gesellschaft erreicht.

Dies bedeutet zugleich auch, KI ist angekommen mitten in der Kirche, in der Schule und vielleicht sogar in der transzendenten, spirituellen Ausrichtung von Menschen.

Claudia Paganini – Philosophin, Theologin und Gutachterin in Fragen der KI-Ethik – vertritt in ihrem kürzlich erschienenen Buch „Der neue Gott“ (Der neue Gott, Künstliche Intelligenz und die menschliche Sinnsuche, Herder 2025) die These, „zum ersten Mal in der Religionsgeschichte hätten Menschen sich ihren Gott nicht nur ausgedacht, sondern ihn zugleich erschaffen“.

Konnten Menschen bisher in der Sehnsucht nach einem höheren Wesen, das alle Probleme löst und jedes Bedürfnis erfüllt, nur hoffen und beten, habe sich das mit der Erfindung der KI verändert. Der „neue Gott“ sei allgegenwärtig und antworte augenblicklich.

Die Autorin geht religiösen Erwartungen und Empfindungen von Menschen unserer Zeit nach, trifft dabei aber bewusst keine Aussage über die Existenz der KI als Gott.

Verkörpert KI klassische göttliche Attribute und entsteht dadurch ein spirituelles Verhältnis zwischen Menschen und Technologie?

ChatGPT – befragt, inwieweit die klassischen göttlichen Eigenschaften auf den Chatbot zuträfen, schreibt unter anderem:

„Ich bin nicht „ewig“ im traditionellen Sinne, ich bin nicht transzendent oder immanent, da ich keine physische Existenz oder Bewusstsein habe. Wenn ich nicht mehr genutzt werde oder die Technologie nicht mehr weiterentwickelt wird, kann ich einfach veraltet oder obsolet werden.

Ich bin nur ein Werkzeug, das Informationen verarbeitet und Antworten gibt, ich kommuniziere nicht im personalen Sinn und meine Liebe und Barmherzigkeit ist simuliert.“

Schreiben manche Menschen der KI dennoch diese Eigenschaften zu? Wie gehen wir im RU mit dem umfassenden Thema KI um, welche Gedanken haben junge Menschen dazu, welche Hoffnungen, aber auch Befürchtungen?

Der Religionspädagogische Tag am 9. März widmet sich dem Thema „RU trifft auf KI – Emotion statt Algorithmus?“ Der renommierte Referent des Tages, Gernot Meier meint: „Theologie und Religionspädagogik sind als kritische Wahrnehmungswissenschaften gefordert.“

Wir grüßen Sie

Ihr Martin Lilje



Ihre Christina v. Langsdorff



Stark mit dem Jahresmotto¹ für 2026

1. Wie ist die aktuelle Lage?

- a. Kreuze an, welches Herz momentan deine Stimmung ausdrückt.

<https://logos-world.net/heart-emoji-meanings-color-matters/>



- b. Markiere, welche Begriffe am besten dazu passen. Ergänze eigene Worte.

Glück, Dankbarkeit, (Vor)Freude, Begeisterung, Verbundenheit, Freundschaft, Verliebt-sein, Leidenschaft, Mut, Liebe, Schmerz, Zweifel, Enttäuschung, Angst, Traurigkeit, Trauer, Wut, Hoffnung, Trost, Barmherzigkeit, Zuwendung, Heilung ...

2. Erwartungen, Vorsätze, Hoffnungen, Zusagen?

- a. Was erwarte oder erhoffst du für 2026? Was nimmst du dir deshalb vor?



- b. Hat schon mal jemand was zu dir gesagt, das dir ganz viel Mut und Hoffnung gegeben hat?
Wer? Was?



- c. Für 2026 wurde eine Zusage Gottes aus Offenbarung 21,5 ausgesucht. Sortiere folgende Buchstaben, um herauszufinden, was Gott verspricht, und schreibe es auf die Schriftrolle.

NEUALLESMAKEICHSIEHESPRICHTGOTT



Mehr als Lifehacks zum Upcycling?

Wir alle produzieren ständig eine Menge Müll. Hast du schon mal was upgecycelt? Also aus etwas Altem, was Neues gemacht? z.B. aus einer Clorolle? Sammelt Ideen...



Es ist gut, wenn wir nicht nur wegschmeißen, sondern Neues entwickeln und umsetzen. So können wir kreativ zum Erhalt unserer Erde und zu einem guten Miteinander beitragen. Dabei kommen wir aber immer wieder auch an unsere Grenzen. Wir schaffen leider auf Dauer keine heile Welt...



Offenbarung 21 erzählt von einem neuen Himmel und einer neuen Erde. Also nicht nur Reparatur oder Upcycling, sondern ein kompletter Neustart ohne alte Systemfehler. Dazu heißt es: „Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.“

(V.4) Mit der Auferstehung Jesu hat dieser Schöpfungs-Neustart bereits begonnen. Deshalb gibt es schon heute neue Kraft, Hoffnung, Mut... Fülle damit dein Herz – kunterbunt und mehr!

Lifehacks geben viele Anregungen, z.B.
<https://www.youtube.com/shorts/FUzQv08Qu40>



¹ Für jedes Jahr gibt es ein Motto, die sogenannte Jahreslösung. Das ist ein Bibelvers, der ausgesucht wurde und über den Christen unterschiedlichster Konfessionen in diesem Jahr miteinander nachdenken.

Personalia aus dem Kirchenbezirk Konstanz



Wir verabschieden:

In den Ruhestand getreten ist im Herbst **Pfarrerin Sabine Wendlandt** auf der Insel Reichenau; sie hat über viele Jahre am Suso-Gymnasium und anschließend in den Grundschulen der Waldsiedlung und der Insel Reichenau RU erteilt. Zum Jahresende ist auch **Pfarrerin Christine Holtzhausen** aus der Konstanzer Petrus/Paulusgemeinde in den Ruhestand getreten. Sie war über Jahre im RU-Team der Haidelmoos-Schule im Einsatz. Beiden danken wir für ihren Dienst an den Kindern und Jugendlichen.

Sie finden in diesem Rundbrief eine große Zahl an Fortbildungen, die online von der Landeskirche oder über das ZSL angeboten werden. Sollten Sie bei der Anmeldung über das Portal der sog. „Bildungskirche“ scheitern, schicken Sie gerne die Anmeldung zu uns ins Schuldekanat. Wir übernehmen die Buchung für Sie.

Fortbildung in Yad Vashem und Jerusalem

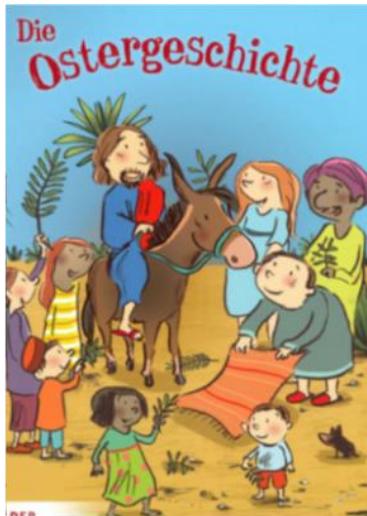
„Ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem.“ Offb. 21,2



Jerusalem Israel Old Town - Free photo on Pixabay vom 26.05. – 04.06.2026



Unsere Fortbildung vor Ort im Schuldekanat KN



Wir laden zu einer Arbeitsgemeinschaft ein, um **Passionsandachten und Schulgottesdienste für die Osterzeit** vorzubereiten.



In der Medienstelle empfangen wir Sie mit Tee und guten Materialien.

**Termin: Dienstag, den 24. Februar 2026
von 16.00h – 18.00h**

*Anmeldungen bitte bis 3 Tage vor der Veranstaltung an
schuldekanat.konstanz@kbz.ekiba.de*

Veranstaltungen in Präsenz

Regionaler Studententag berufliches Gymnasium

Termin:

03.02.2026

9:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Ort:

Hohentwiel-Gewerbeschule,
Uhlandstr. 27, 78224 Singen

**Zielgruppe:**

Lehrkräfte im ev. Religionsunterricht an Beruflichen Schulen /
Beruflichen Gymnasien in Baden

Inhalt/Ziel

Im Blick auf unsere Schüler:innen stößt die BPE 3 gleich auf zwei Schwierigkeiten: Für einen großen Teil der Schülerschaft ist die Bibel zunehmend unbekannt und irrelevant, während sie für eine nicht allzu kleine Minderheit selbstverständlich und unkritisch als Glaubensgrundlage dient. Damit sind also BPE 3.3 einerseits sowie BPE 3.1 und 3.2 andererseits herausgefordert. Die Regionale Studentage wollen Material und Ideen bieten, beiden Herausforderungen zu begegnen.

Leitungs- und Referententeam

NN, Studienleitung Berufliche Gymnasien, RPI Baden zusammen
mit den Fachberaterinnen und Fachberatern

Dr. Andrea Chudaska

Verena Grün

Dr. Karsten Jung

Oliver Hoops

Hans Martin Müller-Albrecht

Anmeldung:

Über das Buchungsportal der Evangelischen Landeskirche in Baden:

<https://ekiba.bildungskirche.com/rpi>

Ökumenischer Religionspädagogischer Tag 2026



Emotion statt Algorithmus?

**Religionsunterricht trifft
auf KI**

Ökumenischer Religionspädagogischer Tag

Insel Reichenau, 09 März 2026, 09:00h – 16.00h

Im Haus Insel Reichenau Familienerholungsheim,
Markusstraße 15, 78479 Reichenau

(nähere Informationen können Sie dem beigefügten Flyer entnehmen)

Wir freuen uns auf Sie!

Sekt und Segen – Ausblick

Termin: Sonntag, 26. Juli 2026 19:00 Uhr

Wenige Tage vor den Sommerferien laden wir Sie ein, noch einmal innezuhalten, zurückzublicken, loszulassen und die Urlaubswochen in den Blick zu nehmen. Wir feiern in ökumenischer Gemeinschaft hoch über Allensbach in der Gnadenkirche auf dem Höhrenberg.



Thurid Prümel, Fachfrau für Bibliolog aus Freiburg, wird zu Gast sein und mit uns gemeinsam in eine biblische Geschichte eintauchen.

Sekt und Segen werden uns in den Abend und in die letzte Schulwoche begleiten.



Wir freuen uns über alle Lehrkräfte, die sich einladen lassen und mitfeiern – ob sie nun Religionsunterricht erteilen oder in anderen Fächern unterwegs sind.



Veranstaltungen Online

Prophetische Podcasts im RU

Mit Amos Gerechtigkeit hörbar machen

Termin:

06.02.2026

16:00 Uhr bis 17:00 Uhr **Online-Veranstaltung**



Zielgruppe:

Lehrkräfte in der Sek I und weitere Interessierte

(z.B. für Konfirmandenunterricht, Jugend- und Erwachsenenarbeit etc.)

Inhalt/Ziel:

In diesem Impuls wird ein unterrichtspraktischer Baustein für Klasse 7/8 vorgestellt, in dem Schüler:innen ausgehend vom Propheten Amos eigene prophetische Podcasts entwickeln. Die Schüler:innen verknüpfen dabei zentrale biblische Texte mit aktuellen Themen und setzen sich mit der Frage nach Gerechtigkeit heute auseinander. Daneben erproben sie, wie Podcasts mit einfachen Apps wie Sprachmemo oder iMovie erstellt werden können – und wie KI-Tools bei der Gestaltung, Ideenfindung, Themenrecherche und Textproduktion sinnvoll unterstützen können. Der Impuls versucht zu zeigen, wie sich ethische Urteilsbildung, kreative Medienarbeit und KI-Einsatz im Religionsunterricht produktiv miteinander verbinden lassen – und wie Schüler:innen dabei ihre eigene Stimme für Gerechtigkeit entwickeln können.

In diesem Impuls wird ein unterrichtspraktischer Baustein für Klasse 7/8 vorgestellt, in dem Schüler:innen ausgehend vom Propheten Amos eigene prophetische Podcasts entwickeln. Die Schüler:innen verknüpfen dabei zentrale biblische Texte mit aktuellen Themen und setzen sich mit der Frage nach Gerechtigkeit heute auseinander.

Leitungs- und Referententeam:

Leitung / Moderation: Christian Günther, RPZ Zweibrücken

Olav Richter, RPI Baden

Dozentin: Jasmin Coenen

Anmeldung:

Über das Buchungsportal der Evangelischen Landeskirche in Baden:

<https://ekiba.bildungskirche.com/rpi>

Kurzfilme im Religionsunterricht in der Sekundarstufe I

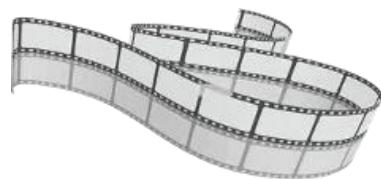
- Jahrgangsstufe 9/10/11 – online - 2026

Termin:

10.02.2026

14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Online-Veranstaltung



Zielgruppe:

Lehrkräfte, die in den Klassen 9-11 evangelische oder katholische Religion unterrichten, sowie alle Interessierten.

Inhalt/Ziel

Curriculum/Bildungsplan

Didaktik/Methodik

Digitalisierung/Medienkompetenz

Wir nehmen gemeinsam mögliche Unterrichtsideen in den Blick und beschäftigen uns mit Didaktik und Methodik beim Einsatz von Kurzfilmen. Der Kurzfilm wird hier zum Lernmedium, mit dessen Hilfe ein Thema anschaulich entfaltet und vertieft werden kann.

Mögliche Themen in der Jahrgangsstufe 9/10/11: verschiedene Gottesvorstellungen in den Religionen, Bergpredigt, soziale Gerechtigkeit, Ethik, Bibel.

Vorstellung von Kurzfilmen für die Jahrgangsstufe 9/10/11. Auswertung und Reflexion über den bildungsplanbezogenen Einsatz dieser Medien im Klassenzimmer sowie im Fernlernunterricht. Dazu Materialvorschläge und Ideenaustausch.

Leitung:

StD'in Pfrin Liane Wrobel, Fachberaterin Evangelische Religion

Olav Richter, Studienleiter Medienpädagogik, RPI Karlsruhe

Anmeldung:

<https://ekiba.bildungskirche.com/rpi/medienpaedagogik>

Anmeldeschluss:

03.02.2026

Weil es mir gut tut - Exerzitien im Schulalltag

Termin:

Reihe bestehend aus vier Terminen:

12.02.26 26.02.26 11.03.26

26.03.26 jeweils 16 - 18 Uhr

Bitte beachten:

Der Kurs kann nur komplett gebucht werden.

Online-Veranstaltung



Zielgruppe:

Alle Lehrkräfte aller Schularten und Schulstufen.

Der Kurs kann nur in Verbindung der vier Kursteile besucht werden.

Inhalt/Ziel

Exerzitien im Schulalltag sind geistliche Übungen mitten im Schulalltag. Sie bieten Raum, über das eigene Leben nachzudenken, ein Gefühl für die eigene Mitte zu bekommen und wieder neu Kraft zu schöpfen und Gott im ganz normalen Alltag zu entdecken.

Der Kurs findet über 6 Wochen statt. Dazu gehören:

- tägliche, persönliche Zeiten zuhause (ca. 15 Minuten)
- abends ein kurzer, eigener Tagesrückblick
- Material für die Übungen
- 4 Gruppentreffen online zu den angegebenen Terminen mit Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Übungen

Der erst online-Termin dient der Einführung in den Kurs, Vorstellung der Exerzitien und zum Kennenlernen.

Weitere Themen sind: bewusste Körperwahrnehmung, Atemübungen und Herzensgebet, Meditation von biblischen Texten, achtsamer Umgang mit mir und meinen Ressourcen.

Leitung:

Mareike Klaus, Studienleitung, RPI Karlsruhe

Anmeldung:

Über das Buchungsportal der Evangelischen Landeskirche in Baden:

<https://ekiba.bildungskirche.com/rpi>

Wehrdienst in der Diskussion

Unterrichtsmaterial für die Kursstufe

Termin:

Mo, 23.02.2026, oder

Di, 14.04.2026

15:00 bis 17:00 Uhr

Online-Veranstaltung



Zielgruppe:

Lehrkräfte für ev. Religion in der Sek I und II an allgemeinbildenden Gymnasien in Baden

Inhalt/Ziel

In der Fortbildung werden erprobte Unterrichtsmaterialien für die Thematisierung und die Diskussion von Wehrdienst vorgestellt. Schüler:innen erhalten Einblick in theologische und politische Debatten und aktuelle Stellungnahmen. Die Fortbildung liefert darüber hinaus auch Material für die grundlegende Auseinandersetzung mit „Krieg und Frieden“ aus christlicher Perspektive und bietet damit Anregungen für die Umsetzung der inhaltsbezogenen Kompetenz: „Die Schüler:innen können eine wiederkehrende Herausforderung für die Kirche (z. B. Frage nach Macht, Verhältnis zum Staat, Armut und Reichtum, Krieg und Frieden, Mission) anhand kirchengeschichtlicher Stationen untersuchen.“ (Kirche und Kirchen)

Leitungs- und Referententeam

Juliane Kleibert, Studienleitung, RPI Karlsruhe

Anmeldung:

Über das Buchungsportal der Evangelischen Landeskirche in Baden:

<https://ekiba.bildungskirche.com/RPI>

Glaube im Gegenwind - Apologie zwischen Tür und Angel

Ich denke, also bin ich hier falsch!?

Termin:

24.02.2026

16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Online-Veranstaltung



Weitere Termine und Inhalte:

Di, 03.03.2026 Warum ich trotzdem Christ bin

Di, 10.03.2026 Kann man heute noch von Sünde sprechen?

Di, 17.03.2026 Wie glaubwürdig ist die Auferstehung?

Zielgruppe:

Lehrkräfte für ev. Religion in der Sek I und II.

Inhalt/Ziel:

Peinliches Schweigen, scharfe Kirchenkritik oder beißender Humor – wer von christlichem Glauben erzählt, kriegt heftigen Gegenwind zu spüren. Was kann man sagen? Wie schlagfertig reagieren?

An vier Nachmittagen gehen wir gängigen Fragen und Einwänden nach und diskutieren knackige Antworten mit dem Ziel: mehr Kenntnis, mehr fundierte Kritik, mehr Respekt. Dazu gibt es Ideen für den Unterricht in Sek I und II.

Referent:

Prof. Matthias Clausen, EH Tabor

Leitungs- und Referententeam:

Olav Richter, Studienleitung, RPI Karlsruhe

Juliane Kleibert, Studienleitung, RPI Karlsruhe

Dr. Annegret Südland, Studienleitung, RPI Karlsruhe

Anmeldung:

Teilnahme über #relilab: <https://relilab.org/live> (keine vorherige Anmeldung notwendig)

Anmeldung über das Buchungsportal der Evangelischen Landeskirche in Baden: <https://ekiba.bildungskirche.com/RPI> (für alle, die eine Teilnahmebescheinigung wünschen)

Anmeldeschluss: jeweils ein Tag vor Veranstaltung

Die Welt aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten / Schöpfung und Urknall

Termin:

**Do. 19.03.2026,
15:00 bis 17:00 Uhr**

Online-Veranstaltung



Inhalt

„Hat Gott die Dinosaurier gemacht?“ - „Wie konnte Gott mit nichts etwas machen?“ - „Hat Gott den Urknall gemacht?“ Die Deutung der Welt als Gottes Schöpfung kann im Dialog mit der naturwissenschaftlichen Perspektive gelingen, wenn beide Sichtweisen als Bereicherung verstanden werden. Dabei steht das Prinzip „Staunen und Loben“ sowie „Forschen und Entdecken“ im Mittelpunkt. Wie dies im gemeinsamen Nachdenken, im Gespräch und mit kreativen Methoden aussehen kann, zeigen wir anhand von Unterrichtsideen für Klasse 3/4.

Zielgruppe

Lehrkräfte, die ev. RU an Grundschulen unterrichten

Referententeam

Christine Schneider, RPI Baden

Dr. Sabine Benz, ptz Stuttgart

Anmeldung

über <https://ekiba.bildungskirche.com/rpi/grundschule>

oder <https://lfbo.kultus-bw.de/lfb/termine/9PPEJJ>

Anmeldeschluss bis

drei Tage vorher

Alle unter einem Dach – Besondere Ereignisse im Schuljahr multireligiös begehen

Termin:

Do 23.04.2026

18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Online-Veranstaltung

Zielgruppe

Religionslehrkräfte für Sek I und Sek II



Inhalt

Der Workshop zielt darauf ab, eine gemeinsame Kultur des Feierns zu entwickeln, in der alle – mit und ohne religiöse Orientierung – aktiv und wertschätzend einbezogen werden. Dabei soll der Umgang der verschiedenen Religionen untereinander gefördert und ihre Unterschiedlichkeit als Bereicherung anerkannt werden. Zu unseren Schulgemeinschaften gehören zunehmend mehr Schüler/innen unterschiedlicher Religionen und Weltanschauungen. Traditionelle Schulgottesdienste werden dem nicht mehr gerecht. Wie können da besondere Ereignisse wie Aufnahme und Entlass (Schuljahresanfang und -ende oder Trauer) feierlich begangen werden? Wie können wir eine Kultur des (religiösen) Feierns entwickeln, die alle einbezieht? Dabei gilt es, sowohl den Umgang der Religionen untereinander als auch den zu Menschen ohne religiöse Orientierung zu berücksichtigen, ihre Unterschiedlichkeit wertzuschätzen und gleichzeitig den eigenen Glauben authentisch sichtbar werden zu lassen.

Schwerpunkte:

Curriculum/Bildungsplan / Tod / Trauer / multireligiöse Feiern / Judentum / Islam
Didaktik/Methodik

Leitung:

Olav Richter, Studienleitung für Medienpädagogik

Juliane Kleibert, Studienleitung für Allgemeinbildende Gymnasien

Dr. Annegret Südland, Studienleitung für Sek I (nicht-gymnasial)

Anmeldung:

<https://ekiba.bildungskirche.com/rpi/medienpaedagogik>

Anmeldeschluss 16.04.2026

Jahresfeste multireligiös begehen

Termin:

Do 30.04.2026

18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Online-Veranstaltung

Zielgruppe

Religionslehrkräfte für Sek I und Sek II



Inhalt

Welche Jahresfeste eignen sich bei einer multireligiösen Schülerschaft, um sie an Schulen miteinander feierlich zu erleben? Und wie lässt sich das durchdacht gestalten? Hierzu wollen wir miteinander Erfahrungen, Konzepte und praktische Möglichkeiten austauschen. Dabei sollen insbesondere auch migrantische Perspektiven einbezogen werden.

Schwerpunkte

Curriculum/Bildungsplan / multireligiöse Feiern / Judentum / Islam / Feste / Jahreskreis Didaktik/Methodik

Leitung

Juliane Kleibert, Studienleitung für Allgemeinbildende Gymnasien

Dr. Annegret Südland, Studienleitung für Sek I (nicht-gymnasial)

Olav Richter, Studienleitung für Medienpädagogik

Anmeldung

<https://ekiba.bildungskirche.com/rpi/medienpaedagogik>

Anmeldeschluss

23.04.2026

Veranstalter

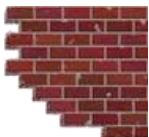
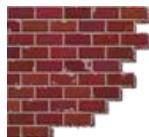
RPI Baden, KPH Wien / Niederösterreich, im Rahmen von [#openreli feierwerk](#)

Mut zur Lücke – Elementarisierung im Religionsunterricht

Termin:

Di. 23.06.2026

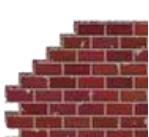
15:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Online-Veranstaltung

Zielgruppe

Lehrkräfte, die am SBBZ oder in inklusiven/heterogenen Klassen Religion unterrichten



Inhalt

Man möchte so viel vermitteln und erzählen, so viele Inhalte weitergeben und am Ende ist es zu viel und kommt nicht bei den Schülerinnen und Schülern an.

Was ist wirklich wichtig? Was kann ich weglassen?

Wie sieht Reduktion auch bei Arbeitsmaterial aus, damit ich mich als Lehrperson aber auch die Schülerschaft nicht verzettele.

Kommen Sie mit auf die Suche nach Elementarisierung im Religionsunterricht.

Leitung

Barbara Plathow-Holl, Studienleiterin für SBBZ und Inklusion am RPI

(Religionspädagogisches Institut Karlsruhe, Lehrerin am SBBZ) barbara.plathow-holl@ekiba.de

Anmeldung

Über das Buchungsportal der Evangelischen Landeskirche in Baden:

<https://ekiba.bildungskirche.com/rpi/sonderpaedagogik-sbbz>

Anmeldeschluss

18.06.2026

In der digitalen Version des Rundbriefs auf unserer Homepage können Sie die nachfolgenden Links des RPI Baden (<https://rpi-baden.de>) direkt aufrufen.
<https://www.ekikon.de/aemter-und-gremien/schuldekanat/rundbrief/>

Materialsammlung des RPI für die Grundschule

<https://ekiba.taskcards.app/#/board/2462652e-790a-4954-bb43-d7b2117ad0ab/view?token=db89e33f-9bbe439b-b580-431a2dd58e5f>

Taskcard mit Materialien und Fortbildungen für die Sek 1

<https://ekiba.taskcards.app/#/board/3e8ae7cf-be6f-4bf5-8367-e963578ffb02/view>

Materialien und Informationen für das allgemeinbildende Gymnasium

<https://www.rpi-baden.de/schulpaedagogik-2/allgemeinbildendes-gymnasium/> Taskcard
des RPI Baden für die Beruflichen Gymnasien

<https://ekiba.taskcards.app/#/board/e5e701f8-ac44-4490-90f7-16edfc04afc6/view>

Überblick über das Angebot für die Beruflichen Schulen

<https://ekiba.taskcards.app/#/board/65ab7233-f6bc-4ae1-ae9c-cf5114168551/view> für

Medienpädagogik

<https://www.rpi-baden.de/schulpaedagogik-2/medienpaedagogik-didaktik/>



Veränderungen bei den Koko Curricula

Für diejenigen, die konfessionell-kooperativ unterrichten, lohnt es sich, die Koko-Site (<https://www.rpi-baden.de/themen/koko/?%5Dtto=6ae08559>) des RPIs Baden zu besuchen. Dort können die neuen Curricula heruntergeladen werden:

- Den Unterrichtseinheiten wurden Fragen vorgestellt, die als Anregungen für die Koko-Teams bei der Unterrichtsvorbereitung dienen.
- Die Curricula für GS, Sek I und Gym wurden neu zusammengestellt und deutlich gestrafft.
- Aus den komplexen "Fünfspaltern" wurden schlanke "Dreispalter": Die Kompetenzen der konfessionellen Bildungspläne an den Rändern und eine Umsetzungspalte in der Mitte.
- Die prozessbezogenen Kompetenzen befinden sich nun am Ende der jeweiligen Unterrichtseinheit und wurden auf das Wesentliche reduziert.

Wir hoffen, dass die Unterrichtsvorbereitung so besser und leichter erfolgen kann.

Aus der Medienstelle in Konstanz

Listen von neuen Materialien und andere Informationen sind auf unserer Ekikon App („Medienstelle Gruppen“) und ekikon.de (on-line Katalog - Schuldekanat/Medienstelle) regelmäßig gepostet.



Das Friedenstier: Mit Stift und Flügeln für den Frieden / Friederike Ablang und Merle Goll

München: dtv Verlagsgesellschaft, 2025

„Friedenstauben kennt jeder. In diesem Buch versammeln sich aber auch geflügelte Kängurus, Wildschweine, Dackel, Kröten, Elefanten und viele weitere Tiere, um sich für mehr Frieden einzusetzen. Dazu gibt es Gedanken, Gedichte und Geschichten, die **Hoffnung auf eine friedlichere Welt** machen.“



Morgen bestimme ich! / Jörg Mühle

Frankfurt am Main: Moritz Verlag, 2025

„Sich als Gruppe zusammenzufinden, ist nicht einfach. Wer darf mitspielen und wer nicht? Und wer bestimmt das überhaupt? Dieses Bilderbuch erzählt mit Augenzwinkern von einer Situation, die jedes Kind kennt.“



Die Taschen voller Steine / Frederick Wolfe und Marie-Eve Tremblay

Köln: Kids in Balance, 2024

„Heikle Themen wie Streit, häusliche Gewalt (zwischen den Eltern) und Trennung werden aus Sicht des Kindes dargestellt. Dabei bleibt die Geschichte sensibel und zart mit einer fröhlichen und hoffnungsvollen Wendung zum Schluss.“

Kolossale Katastrophe / Hannah Brückner



Zürich: NordSüd Verlag, 2025

„Hannah Brückner zeigt in ihrer temporeichen Geschichte, wie aus einer schwierigen Situation kreative und unerwartete Lösungen entstehen.“



Mit Geschichtensäckchen durch Bibel und Kirchenjahr / Anne Ebers und Ulrike Wenzel

Neukirchen-Vluyn: Neukirchener Verlagsgesellschaft, 2025

„Geschichten lassen sich mit Geschichtensäckchen ganz einfach erzählen. Dieses Buch verbindet nun erstmals Geschichten aus der Bibel und dem Kirchenjahr mit den Geschichtensäckchen für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren in Kindertagesstätte, Krippe oder Kindergottesdienst.“



Wie die Bibel entstanden ist: Eine Zeitreise für Kinder/ Esther Hebert und Josef Herbasch

München: Don Bosco Medien, 2025

„Wo hat die Bibel eigentlich ihren Ursprung? Wer hielt die vielen Überlieferungen fest und was wissen wir heute über die lange Geschichte der Heiligen Schrift des Christentums? In dieser lebensnahen Sachgeschichte für das Kamishibai folgen wir einer Grundschulklasse ins Bibelmuseum.“



So geht Demokratie! Ein Legekreis für die Grundschule in 10 Bildern! / Manuela Olten und Melanie Fenzl

München: Don Bosco Medien, 2025

„Politische Partizipation will von klein auf gelernt sein: Was bedeutet das Mehrheitsprinzip? Welche Möglichkeiten zur Mitgestaltung habe ich bereits in der Grundschule? Und wie sieht es mit der Demokratie weltweit aus?“

Lernplakate gestalten im Religionsunterricht 5 - 6/ Regina Nizold



Augsburg: Auer Verlag, 2021

„Wie gelingt es, dass Ihre Schüler*innen nachhaltig lernen und die Inhalte nicht gleich wieder vergessen? - Lernplakate bieten hierfür eine tolle Möglichkeit! Sie sind ansprechend und gut strukturiert, bleiben immer vor Augen und im Gedächtnis.“



Ich schenk dir eine Schatzkiste: Sieben Abende für Konfi-Eltern und Bezugspersonen / Paula Maisch

Neukirchen-Vluyn:

Neukirchener Verlagsgesellschaft, 2025

„Das Buch zeigt, wie man gemeinsam mit Konfi-Eltern, Geschwistern, Großeltern, Patinnen und Paten oder weiteren Angehörigen eine individuelle Schatzkiste als Geschenk für die Jugendlichen füllt mit biografischen Erinnerungsstücken, Briefen, Konfirmationsspruch, begleitenden Gedanken und vielem mehr.“



Lese Quartett: Martin Luther

Seelze: Friedrich Verlag, 2017

„Auf den 32 Karten werden acht Episoden aus dem Leben Martin Luthers in vierteiligen Schritten erzählt.“



Trauertasche

Leinfelden-Echterdingen: Verlag Junge Gemeinde

„Die Trauertasche ist eine Sammlung für Erste-Hilfe zum Umgang mit unerwarteten Todesfällen in Schulen, Kindergärten und Gemeinden. Denn der Tod eines Kindes, einer Mitschülerin, eines Mitschülers ist immer unerwartet, ob nach einem Unfall oder einer Krankheit, erst recht nach einem Gewaltverbrechen.“

Aus der Medienstelle Überlingen-Stockach

Wir halten für Sie einen großen Schatz an verschiedenen Medien bereit, die Sie gerne ausleihen können. Neben Neuerworbenem finden Sie folgende Klassiker bei uns:

Egli- Figuren



Mit diesen liebevoll gestalteten biblischen Erzählfiguren können Sie Geschichten darstellen und für Kinder erlebbar werden lassen.

Kamishibai



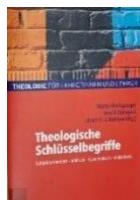
Über 130 Kamishibai-Bildkarten incl. Rahmen warten darauf, von Ihnen mit Leben gefüllt zu werden.

Medienkoffer

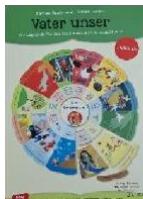


Wir bieten Ihnen – verpackt in verschiedene Koffer - Anschauungsmaterial zu den Weltreligionen. Auch einen Bibelkoffer gibt es bei uns. Ebenso eine Notfall-Trauertasche, gefüllt mit verschiedenen Materialien, anhand derer Sie im Notfall SuS gut begleiten können.

theologische und religionspädagogische Fachliteratur,
Bücher zu KOKO,
Lexika und Handbücher,
verschiedene altersspezifische Bibelausgaben
(auch eine Bibel in Brailleschrift!)



Legematerial



haptische Materialien, wie „Godly Play“, Legekreise und Material bzw. Bücher für Bodenbilder im Religionsunterricht

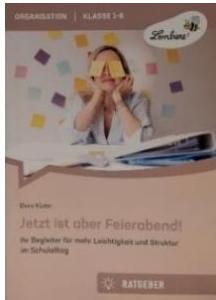
Neu in der Medienstelle Überlingen/Stockach



15x Achtsamkeit für die Grundschule/Jana Steinmaier

Hamburg: AAP Lehrerwelt GmbH, 2025

„Achtsamkeit kann dabei helfen, Stress abzubauen und innere Ruhe zu fördern. All das sind wichtige Voraussetzungen, um psychischen Belastungen entgegenzuwirken. Dieses Heft liefert Ihnen 15 Ideen, wie Sie Achtsamkeit kindgerecht im Unterricht umsetzen können. Ideal für den Stundenbeginn, den Morgenkreis oder als kleine Auszeit.“



Jetzt ist aber Feierabend/Elvira Küster

Hamburg: AAP Lehrerwelt GmbH, 2025

„Ihr Begleiter für mehr Leichtigkeit und Struktur im Schulalltag

Der unverzichtbare Ratgeber für Lehrkräfte von Anfang an.
Mit praktischen Tipps, Strategien u.v.m. stressfrei durch den
Schulalltag.“



Mini Escape Rooms für den Religionsunterricht/Stephan Sigg

Augsburg: Auer Verlag, 2024

„Escape-Rooms: Jetzt auch als kurze Mini -Breakouts für Zwischendurch. Keine aufwendige Vorbereitung, keine ewig langen Erklärungen, sondern Abwechslung und Spannung im Handumdrehen. EduBreakouts Religion: 20 Minuten Ablenkung und Wiederholung.“



Bibelgeschichten leseleicht - Altes Testament/Anne Schneller

Augsburg: Auer Verlag, 2025

„Religionsinhalte leichter verstehen - mit passenden Aufgaben & sprachsensiblen Methoden. Mit den wichtigsten Bibelgeschichten des AT als Leseleicht-Texte Grundschülern endlich sprachsensibel Religionsinhalte vermitteln. 15 Bibelgeschichten zum Alten Testament in leseleichter Form.“

Herzliche Einladung nach Überlingen zu:

Kaffee-„Quatsch“ und Einblicke in „Canva“

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen, mit Ihnen bei einem Kaffee ein bisschen zu quatschen und Ihnen unsere Materialien vorzustellen. Frau Steinhagen-Pasewaldt wird Ihnen einen kleinen, kreativen und absolut simplen Einblick in das Online-Layout-Programm „Canva“ geben. Wenn es gewünscht wird, können wir später im Jahr auch gerne eine separate Schulung hierfür anbieten.

TERMIN:

MI. 04.03.2026

15:00 Uhr – 18:00 Uhr

MEDIENSTELLE ÜBERLINGEN

Paul-Gerhardt-Haus

Jasminweg 19

88662 Überlingen

Parkplätze sind vorhanden

Kaffee-“Quatsch” und Einblicke in “Canva”

**Mittwoch - 4. März 2026
Medienstelle Überlingen
-Bitte anmelden!**



Für Sie:

Lehrkräfte für ev. Religion in der Grundschule und allen weiterführenden Schulen. Und für alle, die uns kennenlernen möchten und Spaß an praxisorientiertem Layout für selbstgestaltete Unterrichtsmaterialien haben.

Von uns:

Schuldekanin Christina von Langsdorff

Leiterin der Medienstelle Sophie

Steinhagen-Pasewaldt

Anmeldung:

Über diesen QR-Code

Anmeldeschluss: Donnerstag, 26.02.2026

Bitte Anmelden!



Unsere Öffnungszeiten im Evang. Schuldekanat und in der Medienstelle Konstanz

**Evang. Schuldekanat
im Kirchenbezirk Konstanz**
Schützenstr. 2
78462 Konstanz
Tel. 07531-9095-71

Mail:
schuldekanat.konstanz@kbz.ekiba.de
Web:
<http://www.ekikon.de/schuldekanat>

**Evang. Medienstelle
Konstanz**



Schützenstr. 2
784672 Konstanz
Tel. 07531-9095-72 Mail:
medienstelle.konstanz@kbz.ekiba.de

Bürozeiten:

Dienstag:
12:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Donnerstag
08:30 Uhr bis 17:30 Uhr

außerhalb der Bürozeiten sind wir per
Mail gut erreichbar

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag
9.30 Uhr bis 17.00 Uhr
**Auf Wunsch und nach Absprache
liefern wir Ihnen nach Möglichkeit
auch bestellte Medien**



**Jahreslosung 2026:
Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“
Offenbarung 21,5.**

Unsere Öffnungszeiten im Evang. Schuldekanat und in der Medienstelle Überlingen-Stockach

Medienstelle im Kirchenbezirk Überlingen-Stockach

Paul-Gerhardt-Haus
Jasminweg 19
88662 Überlingen (Burgberg)
Eingang „Glockenturm“ (im
Untergeschoss)



<https://www.evangelisch-in-überlingen-stockach.de/schuldekanat>

⚠ Wir haben ab 15. Sept. 2025 neue Öffnungszeiten:

Mo.: 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Mi.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Do., 14:00 Uhr bis 1700 Uhr

Sophie Steinhagen-Pasewaldt (Medienstelle)

Tel.: [07551-65770](tel:07551-65770) oder per Mail: sophie.steinhagen-pasewaldt@kbz.ekiba.de

Sekretariat Schuldekanat Überlingen-Stockach

⚠ zusammen mit Sekretariat des Schuldekanats Konstanz:

Claudia Rebholz

Schützenstr. 2, 78462 Konstanz

erreichbar: Montag über Mail: schuldekanat.ueberlingen-stockach@kbz.ekiba.de

Dienstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr,

Tel.: 07531 / 9095-71

oder per Mail: schuldekanat.ueberlingen-stockach@kbz.ekiba.de

Schuldekanin im Kirchenbezirk Überlingen-Stockach ist seit 01. September Pfarrerin RL Christina von Langsdorff.

Sie erreichen Sie unter der bisherigen Tel.-Nr.: 07551 65770 oder Tel: 0178 5261837.

Mail: christina.langsdorff@kbz.ekiba.de

Mail: schuldekanat.ueberlingen-stockach@kbz.ekiba.de

<https://www.evangelisch-in-überlingen-stockach.de/schuldekanat>

Sprechzeiten nach Vereinbarung

